

Elternmerkblatt

Wir haben für Sie «das Wichtigste in Kürze» zusammengefasst und wünschen Ihnen und Ihrem Kind, dass Sie sich bei uns stets wohl fühlen.

- 1** Eine verbindliche und angenehme Zusammenarbeit auf Vertrauensbasis ist eine wichtige Grundlage für die positive Entwicklung der Kinder. Wir freuen uns, wenn sie aus diesem Grund an Elternabenden und Festen teilnehmen (siehe Jahresplan und Elterninfowand)
- 2** Wir informieren uns über aktuelle pädagogische Themen und binden diese im Alltag mit den Kindern im freien Spiel und unterschiedlichen Aktivitäten ein. In gemeinsamen Projekten finden auch Gruppenübergreifende Angebote und Projekte statt
- 3** Wir pflegen eine offene Kommunikation untereinander. Bitte kommen sie auf uns zu, wenn sie Fragen oder Anregungen haben. Das Eltern-Jahresgespräch ist eine gute Gelegenheit sich auszutauschen und neue gemeinsame Ziele zu formulieren
- 4** Bitte bringen und holen sie ihr Kind zu den vereinbarten Zeiten. Ausnahmen werden direkt abgemacht. Vergessen sie nicht, dass wir zwischen 9.00 Uhr und 11.15 Uhr / 14.00 Uhr und 17.00 Uhr Gruppenaktivitäten planen. Bitte denken sie daran genügend Zeit für das Abholen ihres Kindes einzuplanen (bis spätestens 18.20 Uhr). Wir schliessen um 18.30 Uhr
- 5** Sollte ihr Kind nicht ins Tagesheim kommen, melden sie es bis spät. 9 Uhr morgens telefonisch ab, damit wir den Gruppenalltag planen können. Dies gilt auch für Kinder, welche erst auf das Mittagessen kommen (Anzahl Essen)
- 6** Wenn ihr Kind krank ist und sie auf Unterstützung zuhause angewiesen sind, beachten sie bitte das Merkblatt Rotes Kreuz
- 7** Beim Abholen der Kinder, bei Festen und Elternanlässe übernehmen sie ab dem Zeitpunkt des Erscheinens die Verantwortung für ihr Kind
- 8** Wir gehen mit den Kindern täglich an die frische Luft. Spaziergänge, Aktivitäten, Ausflüge, sowie das Spiel im Garten gehören für uns zur täglichen Selbstverständlichkeit
- 9** Passende Ersatzkleider sollten für jedes Kind, je nach Saison vorhanden sein
- 10** Wir ernähren uns gesund, ausgewogen und motivieren die Kinder, Unbekanntes auszuprobieren. Bitte informieren sie uns, wenn ihr Kind auf Spezialmenüs angewiesen ist (Religion/Allergie)
- 11** Betriebsferien/Brücken werden jeweils bis Ende Jahr/Anfangs des neuen Jahres durch die Heimleitung für das folgende Jahr bekannt gegeben
- 12** Ihre wichtigsten Ansprechpartner sind bei Fragen und Anliegen, die zuständige Gruppenleitung oder die Heimleitung (bei deren Abwesenheit die Stellvertretung).
Elternbeitrag ED: 061 267 43 26 (Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr)
Vermittlungsstelle ED: 061 267 46 14 (Mo-Do 8.30 - 11.30 Uhr)

Im Namen des Rhy-Spatze-Teams

Daniel Widmer, Heimleiter

Konzept Tagesheim Rhy-Spatze

Leitsatz

«Zwei Dinge sollen Kinder mitbekommen:
Wurzeln und Flügel.»

Nach Johann Wolfgang Goethe

So möchten wir auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder eingehen und stellen das Wohl des Kindes ins Zentrum unserer täglichen Arbeit.

Porträt

Im Tagesheim Rhy-Spatze werden Kinder ab drei Monaten und Kindergarten/Schulkinder bis Ende Primarschule von qualifiziertem Personal in familiärer Atmosphäre betreut. Wir bieten den Kindern ein liebevolles, familienergänzendes Umfeld an, in dem sie sich emotional getragen fühlen und sie im Alltag mit den anderen Kindern und den Betreuenden Erfahrungen sammeln, sich frei entfalten können. Die altersgerechte Förderung der sozialen, emotionalen und sprachlichen Fähigkeiten der Kinder findet im ganzheitlichen Sinne im freien Spiel oder auch durch gezielte Förderangebote statt. Offenheit und Respekt gegenüber dem einzelnen Kind prägen die Grundhaltung der pädagogischen Arbeit. Wir legen grossen Wert auf tägliche Ausflüge und Bewegung im Alltag, regelmässige Aufenthalte im Wald (Waldgruppe), Turnen und Bewegung in einer Turnhalle oder in unserem «Gumpikeller». Wir besitzen die Burzelbaumzertifizierung (Weiterbildungsangebot des Erziehungsdepartementes), die Ausbildung zur Sprachförderung und bieten Kinderkochen, sowie der Saison angepassten Aktivitäten an.

Schutz der Integrität

Das Tagesheim Rhy-Spatze legt Wert auf das physische und psychische Wohl und den Schutz, der uns anvertrauten Kinder sowie unseres Personals. Wir reflektieren unsere pädagogische Arbeit in Interventionen und Supervisionen. Übergriffe jeglicher Art oder Diskriminierungen werden nicht geduldet. Toleranz und gegenseitiger Respekt prägen unsere Arbeit. Die Richtlinien des ED werden befolgt.

Organisation und Name

Das Tagesheim Rhy-Spatze ist eine Nonprofit Organisation und ein Lehrbetrieb. Es untersteht seit 2005 dem Verein KIM Wettstein (Kinder im Wettsteinquartier).

Tagesheim Rhy-Spatze
Alemanngasse 19
4058 Basel
Tel. 061/ 691 90 48
info@rhy-spatze.ch/ www.rhy-spatze.ch

Haus und Lage

Das Tagesheim Rhy-Spatze ist in zwei traditionellen Basler Häuser an der Alemannengasse mit einem kleinen Spielhof untergebracht. Attraktiv ist die zentrale Lage, die Nähe zum Rhein und zu den verschiedenen Spielplätzen. Unsere Kinder besuchen in der Regel die Kindergärten an der Grenzacherstrasse und die Primarschule Theodor, Thomas Platter/Wettstein. Die Kinder werden zum Kindergarten begleitet, resp. dort abgeholt und üben mit uns in den ersten Wochen nach der Einschulung den Weg zum Schulhaus.

Zielgruppe

Kinder ab 3. Monat bis zum Kindergarten und der Primarschule (max. bis 11 Jahre).

Betreuungsplätze

45 subventionierte und vom Erziehungsdepartement bewilligte Plätze.

Tagesablauf

Der Früh- und Spätdienst findet jeweils auf einer Gruppe statt.

**Zwischen: 06:30 und 09:00 Uhr ist unsere Einlaufzeit
bis 08:30 Uhr bieten wir ein abwechslungsreiches Frühstück an.
09:00 bis 11:15 Uhr individuelle Gruppenaktivitäten
11:30 bis 14:00 Uhr Mittagsessen und Mittagsruhe
14:00 bis 17:00 Uhr Aktivitäten und z'Vieri
Zwischen 17:00 und 18:30 Uhr gruppenübergreifender Spätdienst**

Zwischen 17:00 und 18:30 Uhr können die Kinder jeweils abgeholt werden.

Personal

Die Gruppen werden jeweils durch eine pädagogisch ausgebildete Fachperson (FABE) geleitet, die durch weitere FABE und Praktikanten unterstützt wird. Zudem stehen Plätze für Schnupperlehrlinge und Zivildienstleistende zur Verfügung. Der Verein fördert die berufliche Weiterbildung des Personals. Ausserdem bieten wir auf allen Gruppen eine Ausbildung zur Fachperson Kinderbetreuung (FABE) an. Besprechungen mit einem Supervisor sowie Interventionen dienen der Reflexion unserer pädagogischen Arbeit.

Eckdaten der Belegung

Die Betreuungszeiten werden individuell mit den Eltern vereinbart. Die Mindestbelegung bei den jüngeren Kindern ist 40% und bei den Kindergarten/Schülerkinder 30%. Ausgebildetes Personal betreut und begleitet in vier Gruppen jeweils ca. 11 Kinder pro Tag. An den Nachmittagen und in den Schulferien werden angemessene und altersentsprechende Aktivitäten angeboten.

Eingewöhnung

Mit dem Eintritt ins Tagesheim beginnt ein wichtiger und neuer Abschnitt für alle Beteiligten. Wir legen Wert auf eine gute Vorbereitung und behutsame Eingewöhnung. Vor dem definitiven Eintritt findet die Eingewöhnung über zwei Wochen an den festgelegten Betreuungstagen statt.

Elternbeiträge

Die Monatspauschale (Vollkosten bei 100%) beträgt CHF 2200.-. Eine zusätzliche Ferienbetreuung ist in der Monatspauschale enthalten. Es können auch, nach Absprache und Möglichkeit, zusätzliche Betreuungszeiten vereinbart werden, diese werden dann quartalsweise in Rechnung gestellt. Die einkommensabhängigen Elternbeiträge werden über das ED individuell berechnet und dann von uns monatlich in Rechnung gestellt.

Berechnung der Belegung im Tagesheim Rhy-Spatze

Ganzer Tag: 100%
Halber Tag ohne Betreuung über Mittag: 50%
Halber Tag mit Betreuung über Mittag: 70%
Nur über Mittag: 20%
Betreuung frühmorgens vor Kindergarten/Schule: 10%

Zusätzliche Ferienbetreuung

Für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter während den Schulferien: CHF 60.-/Tag.
Frühzeitige Anmeldung erforderlich.

Essen

Das Essen wird intern von einer Köchin/einem Koch frisch zubereitet. Es wird Wert auf eine gesunde, ausgewogene und saisonale Nahrung gelegt. Der Gemüsebrei für unsere Kleinkinder wird frisch zubereitet und tiefgefroren.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 06.30 -18.30 Uhr.
Zwei Wochen Betriebsferien im Sommer.
Zwischen Weihnachten/Neujahr und an den Basler Feiertagen bleibt das Tagesheim geschlossen.

Räume

Es stehen uns zwei heimelige, frisch sanierte Alstadthäuser mit einem kleinen Garten und einer Küche zur Verfügung. Im Gemeinschaftsraum finden grössere Anlässe und gruppenübergreifende Aktivitäten statt. Im Untergeschoss befinden sich zusätzlich ein grosser Bastelraum und ein Bewegungsraum.

Trägerschaft

Die Trägerschaft ist der Verein KIM Wettstein (Kinder im Wettsteinquartier).

Konflikte/Beschwerdeinstanz

Bei Fragen, Wünschen oder Beschwerden ist in der Regel in erster Linie die jeweilige Gruppenleitung zuständig. Die Heimleitung ist bei weiteren Anliegen hinzu zu ziehen und in nächster Instanz ist der Verein KIM Wettstein zu involvieren. Bei Bedarf kann auch eine externe Fachperson zugezogen werden. Es wird Wert darauf gelegt, dass Probleme oder Unklarheiten direkt angesprochen werden. Oberstes Aufsichtsorgan ist das Erziehungsdepartement, Fachstelle Tagesbetreuung.

Elternarbeit

Die Teilnahme am allgemeinen Elternabend, an den vom Tagesheim organisierten Eltern- und Kinderanlässen, wie auch an den jährlichen Standortgesprächen ist wünschenswert. Es wird viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern gelegt.

Finanzierung

Die Elternbeiträge und die Subventionen vom Kanton Basel-Stadt decken die Kosten des Betriebes.



Leitbild Tagesheim Rhy-Spatze

Bei uns werden die uns anvertrauten Kinder in einer sozial und emotional anregenden Atmosphäre begleitet und betreut. Offenheit und Respekt gegenüber dem einzelnen Kind und dessen Kultur prägen die Grundhaltung unserer pädagogischen Arbeit. In den altersgemischten Gruppen lernen die Kinder, sich gegenseitig zu achten, zu akzeptieren, sich zu helfen, zu warten, dem Alter entsprechend Verantwortung zu übernehmen, selbständiger zu werden und die Grenzen anderer Menschen wahrzunehmen.

Die uns anvertrauten Kinder

- werden in ihrer Selbständigkeit unterstützt und gefördert
- können ihre Persönlichkeit und Fähigkeiten entfalten
- dürfen ihre Emotionen zeigen und ausleben
- werden in ihrem Selbstvertrauen unterstützt und gestärkt
- lernen Freiraum und Grenzen kennen
- lernen mit der Realität umzugehen
- erhalten die Möglichkeit, sich in einer Gruppe einzuordnen und wohl zu fühlen
- werden in ihrer Entwicklung und Kreativität, Motorik, Sprache etc. entsprechend begleitet und gefördert

Wir pflegen eine Atmosphäre der Sicherheit und Geborgenheit. Bei uns kann das Kind Kind sein.

